

Lange Themenliste zügig abarbeiten

 [gnz.de/artikelansicht01/noticias/549211/region+brachttal/lange-themenliste-zugig-abarbeiten-2452946](https://www.gnz.de/artikelansicht01/noticias/549211/region+brachttal/lange-themenliste-zugig-abarbeiten-2452946)

[Brachttal](#)

25.04.2017

Resolution für gebührenfreie Kindertagesstätten verabschiedet

Brachttal (dl). Vieles, was in den zurückliegenden Monaten liegengeblieben ist, gelte es zeitnah aufzuarbeiten, war das Resümee von Bürgermeister Wolfram Zimmer, der schon in der vorausgegangenen Sitzung dem Ältestenrat „tiefere Einblicke“ über die vordringlich zu behandelnden Themen gegeben hatte. Nachdem mit dem neuen Bürgermeister ein neues Kapitel in der Geschichte Brachttals geschrieben werde, müssen jetzt Gemeindevorstand und Gemeindevertreter schnellstmöglich die lange Liste der anstehenden Aufgaben abarbeiten, begrüßte der Vorsitzende der Gemeindevertretung Lutz Heer die Gemeindevertreter und Gäste.

Einer Initiative der FWB-Fraktion folgend wurde von allen im Parlament vertretenen Fraktionen eine „Resolution für gebührenfreie Kindertagesstätten“ aufgestellt. Die Resolution beinhaltet eine Aufforderung an den Gemeindevorstand, sich bei den entsprechenden Gremien des Landes Hessen und des Bundes dafür einzusetzen, dass zur Entlastung der Kommunen und wegen der Chancengleichheit der Besuch von Kindertagesstätten langfristig kostenlos angeboten werden kann. In der Begründung heißt es unter anderem, dass Bund und Land nach dem Konnexitätsprinzip „Wer bestellt, bezahlt!“ in der Verpflichtung stehen, denn die Bundesregierung hatte mit den entsprechenden Gesetzen den Rechtsanspruch für einen Kita-Platz für Kinder ab drei Jahren und seit 2013 für Kinder ab einem Jahr geschaffen. Die Kosten sind in der von den Brachttaler Einrichtungen angebotenen Qualität für eine Kommune in dieser Größe nicht mehr finanzierbar, ergänzte Zimmer die Ausführungen der Antragsteller. Der Beschluss für die Resolution war einstimmig.

Mehr dazu in der GNZ vom 26. April.